

Core Assets: Ergebnisse der tragbaren Backpack-Bohrungen, die eine kontinuierliche Mineralisierung ab der Oberfläche bestätigen

14.03.2022 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 14. März 2022 - [Core Assets Corp.](#) (Core Assets oder das Unternehmen) (CSE: CC) (FWB: 5RJ) (OTC:QB: CCOOF) freut sich, die Ergebnisse aus sechs Backpack-Bohrungen (Bohrungen mittels eines tragbaren Bohrgeräts, 25 mm Durchmesser) bekannt zu geben, die im Rahmen der Phase-2-Explorationsaktivitäten im Jahr 2021 auf den Zielen Sulphide City (Whaleback) und Jackie im unternehmenseigenen Konzessionsgebiet Blue (das Konzessionsgebiet) im Bergbaubezirk Atlin in British Columbia niedergebracht wurden.

Die wichtigsten Punkte

- Die Backpack-Bohrkampagne 2021 im Konzessionsgebiet Blue wurde konzipiert, um das Ausmaß der aufgeschlossenen massiven bis semimassiven Sulfidmineralisierung zu überprüfen. Sechs Bohrlöcher mit einem Durchmesser von 25 mm wurden mit einem tragbaren Shaw-Backpackbohrer (maximale Tiefenbegrenzung von 3 m; Abbildung 4b) innerhalb von Zonen mit Skarn- (Sulphide City - Whaleback) oder Karbonatverdrängungsmineralisierung (CRM; Zielgebiet Jackie) niedergebracht, die ursprünglich während des Phase-2-Explorationsprogramms mittels Schlitzproben überprüft wurden.
- Alle eingereichten Bohrkernproben (in Abständen von 1 m bis 3 m) ergaben einen Gehalt von >7 g/t Ag, >0,16 % Cu und >7 % Zn, und alle Bohrungen durchteuften mittel- bis grobkörnige, in Kalksilikat beherbergte, halbmassive Sulfid- oder massive CRM-Mineralisierungen über ihre gesamte Länge und endeten in einer Mineralisierung, was darauf hindeutet, dass diese Vorkommen sowohl bis in geringe Tiefen als auch an der Oberfläche eine Gehaltskonsistenz und Kontinuität aufweisen (Tabelle 1).
- BDH21-02 zielte auf eine semimassive Skarnmineralisierung ab, die zuvor von CH21-02 (Abbildung 2) überprüft wurde, und lieferte 12,41 g/t Ag, 0,32 % Cu und 8,56 % Zn über 2,5 m, einschließlich 1,05 m mit 18,5 g/t Ag, 0,46 % Cu und 10,15 % Zn.
- BDH21-03 durchteufte eine Skarnmineralisierung auf 1 m mit einem Gehalt von 13,6 g/t Ag, 0,29 % Cu und 9,35 % Zn (Abbildung 2).
- BDH21-05 zielte auf eine in Kalksilikat beherbergte semimassive Skarnmineralisierung ab und lieferte 9,2 g/t Ag, 0,17 % Cu und 11 % Zn über 3 m (Abbildung 2).
- Eine Backpack-Bohrung, die zur Überprüfung der CRM auf dem Ziel Jackie (CH21-11) angesetzt wurde, durchteufte einen 3-m-Abschnitt mit weichem, massivem Bleiglanz (PbS - Härte von 2,75) mit etwas Zinkblende (ZnS), Pyrit und Magnetkies (75 % sichtbare Mineralisierung). Ein Bohrkern konnte nicht gezogen werden (Abbildung 3). Die Bohrkernausbringung wird durch die Verwendung von Bohrkernen mit großem Durchmesser im Rahmen des Bohrprogramms 2022 verbessert werden. Proben aus CH21-11 ergaben zuvor 1,25 m mit 336 g/t Ag, 0,26 % Cu, 7,9 % Pb und 9,6 % Zn, einschließlich 0,35 m mit 851 g/t Ag, 0,29 % Cu, >20 % Pb und 9,7 % Zn (siehe Pressemitteilung vom 31. Januar 2022).
- Die Entdeckungszone des Jahres 2021 (Ziele Grizzly, Sulphide City und Amp) in Kombination mit dem Prospektionsgebiet Silver Lime (Ziel Jackie) definiert derzeit ein 3,7 km mal 1,8 km großes Gebiet mit einer dichten, hochgradigen Karbonatverdrängungs- (CRM) und Skarnmineralisierung innerhalb eines breiten, 6,6 km langen mineralisierten Korridors, der weiterhin offen ist. Im Gegensatz zu in Gängen beherbergten Lagerstätten manifestieren sich Karbonatverdrängungslagerstätten (CRDs, Carbonate Replacement Deposits) typischerweise als durchgehende Sulfidkörper über mehrere Kilometer, die sich mit der Tiefe verbreitern und eine Kontinuität zu ihrem Ursprung aufweisen.

Nick Rodway, President und CEO von Core Assets, kommentiert: Trotz der Tiefenbeschränkung der Backpack-Bohrungen zeigen die Ergebnisse aus den in geringer Tiefe vorkommenden Skarn- und Karbonatverdrängungsvorkommen in der Entdeckungszone 2021, dass die Gehalte an der Oberfläche und in geringer Tiefe durchgehend hoch sind. Unsere nächsten Schritte werden sich auf die Einbeziehung von konzessionsweiten, neu aufbereiteten geophysikalischen Daten und die Interpretation dieser Informationen

in Bezug auf historische Bohrungen, die jüngsten geochemischen Oberflächenuntersuchungen und geologische Kartierungen konzentrieren.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/64682/CC_BackpackDrillingResults_20220311_DE_PRcom.00

Abbildung 1: Lage der Ziele Jackie und Sulphide City (rote Quadrate) innerhalb des ausgedehnten 6,6 Kilometer langen mineralisierten Korridors im Konzessionsgebiet Blue. Alle historischen und aktuellen Oberflächenproben sowie die Lage der Ansatzpunkte der Backpack-Bohrungen im Jahr 2021 sind eingezeichnet.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/64682/CC_BackpackDrillingResults_20220311_DE_PRcom.00

Tabelle 1: Die wichtigsten Ergebnisse der Backpack-Bohrungen auf dem Ziel Sulphide City (Whaleback).

*Die Gehalte zeigen die längengewichteten Durchschnittsgehalte der Vollkernproben; die wahren Mächtigkeiten sind zu diesem Zeitpunkt noch nicht bekannt. Die fettgedruckten Abschnittslängen geben die vollständigen Längen der Backpack-Bohrungen bis zum Ende der Bohrung (EOH, End of Hole) an. Der Kern aus BDH21-06, die auf dem Ziel Jackie angesetzt wurde, konnte aufgrund von Ausrüstungsproblemen nicht gezogen werden.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/64682/CC_BackpackDrillingResults_20220311_DE_PRcom.00

Abbildung 2: Lage und die wichtigsten Ergebnisse der Backpack-Bohrkampagne 2021 auf dem Ziel Sulphide City (Whaleback), Konzessionsgebiet Blue, Nordwest-BC.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/64682/CC_BackpackDrillingResults_20220311_DE_PRcom.00

Abbildung 3: Lage und die wichtigsten Ergebnisse der Backpack-Bohrungen und Schlitzprobenentnahmen im Jahr 2021 auf dem Ziel Jackie, Konzessionsgebiet Blue, Nordwest-BC.

Tragbare Shaw Backpack-Bohrungen im Jahr 2021 auf den Zielen Sulphide City und Jackie:

Die Bohrkampagne 2021 mit dem tragbaren Shaw-Backpackbohrer wurde konzipiert, um die Tiefenausdehnung der Zielmineralisierung innerhalb des zentralen Bereichs des Konzessionsgebietes Blue zu überprüfen. Sechs kurze Backpack-Bohrungen (Kerndurchmesser von 25 mm) wurden in der Nähe der Stellen der Phase-2-Schlitzprobenentnahme niedergebracht, mittels der die Gehaltskontinuität der massiven bis semimassiven Karbonatverdrängungs- oder Skarnmineralisierung entlang der Oberfläche zuvor überprüft worden ist. Das Ziel Jackie, Teil des Prospektionsgebiets Silver Lime, besteht aus zahlreichen massiven bis halbmassiven Sulfidvorkommen, die bis zu 30 Meter lang und 6 Meter breit sind. Viele Sulfidvorkommen bei Jackie sind innerhalb von kartierten, von Nordosten nach Südwesten verlaufenden Verwerfungen und Verwerfungsausläufern angesiedelt. Diese von Verwerfungen umgebenen Sulfidkörper werden als Speichen interpretiert, die sich in der Regel in der Tiefe verbreitern und eine Kontinuität zurück zu einer ursächlichen Intrusion aufweisen. Die Backpack-Bohrungen bei Jackie, deren Kerne zwar nicht gezogen werden konnten, bewiesen jedoch, dass sich eine massive, bleiglanzhaltige CRM bis in eine Tiefe von mindestens 3 m erstreckt. Die Skarn- und CRM-Vorkommen auf dem Ziel Sulphide City sind durch mehrere semimassive bis massive Zn-Cu-Ag-Sulfidvorkommen gekennzeichnet, die in Streichrichtung bis zu 40 Meter lang und 8 Meter breit sind. Alle kurzen Backpack-Bohrungen, die im Jahr 2021 bei Sulphide City (Whaleback) niedergebracht wurden, durchteuften über ihre gesamte Länge von 1 bis 3 Meter Tiefe in eine Kalksilikat-Skarn beherbergte semimassive Sulfidmineralisierung. Insgesamt beweisen die Backpack-Bohrungen der Phase 2 und die Schlitzprobenentnahmen im zentralen Teil des Konzessionsgebietes Blue, dass zahlreiche Karbonatverdrängungs- und Skarnvorkommen entlang der Oberfläche und in einer Tiefe von bis zu 3 m einheitliche Gehalte und Kontinuität aufweisen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/64682/CC_BackpackDrillingResults_20220311_DE_PRcom.00

Nach dem Hub & Spokes-Modell (d.h. Bingham Canyon, Utah, USA) werden erzhaltige Hochtemperatur-Flüssigkeiten von nahe gelegenen intrusiven Phasen (das Zentrum/Hub) abgeleitet. Die erzhaltigen Fluide wandern von der Wärmequelle entlang strukturell kontrollierter Netzwerke von Verwerfungen und Brüchen weg. Während der Flüssigkeitsausbreitung vermischen sich die Erzflüssigkeiten mit anderen Flüssigkeitsquellen (z. B. meteorisches/konnatales Wasser oder Beckensole). Die Sulfidkörper (Speichen/Spokes) werden dann durch eine neutralisierende, auflösende Ersatzreaktion zwischen der Erzflüssigkeit und karbonatreichen Gesteinen (z. B. Kalkstein) ausgefällt.

QA/QC, Probenvorbereitung und Bohrgrenzen

Für die Bohrungen mit einem Kerndurchmesser von 25 mm wurde ein tragbares Bohrgerät (Backpack Drill) der Marke Shaw verwendet. Das tragbare Bohrgerät hat eine Tiefenbegrenzung von etwa 3 Metern, die bei den Bohrungen BDH21-05 und BDH21-06 erreicht wurde. Das Bohrgerät erreichte auch seine Grenzen, als härteres Material durchteuft wurde. Die Bohrung BDH21-01 endete in 1,45 m Tiefe, als ein Quarzgang angetroffen wurde. Die Proben der Backpack-Bohrungen wurden protokolliert und in voretikettierte Probenbeutel verpackt. Die Lage der Bohransatzpunkte wurde mit einem tragbaren GPS-Gerät erfasst. Alle Bohrungen verliefen vertikal, mit Ausnahme von BDH21-06, die in einem Winkel von 270/45° niedergebracht wurde und aus der kein Kern gezogen wurde. Dies ist wahrscheinlich auf die oberflächliche Oxidation und den geringen Durchmesser des Kerns zurückzuführen, was dazu führte, dass das weiche oxidierte Massivsulfidmaterial pulverisiert wurde. Die Kernaussbringung aus den Bohrungen BDH21-01 bis BDH21-05 betrug 100 %. Die Proben wurden in 5-Gallonen-Eimern an einem sicheren Ort gelagert, bis sie für den Abtransport bereit waren. Im Rahmen der internen Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollverfahren wurden zwei Quarzblindproben eingereicht. Alle Vollkernproben und Quarzblindproben wurden zur Zerkleinerung und Probenvorbereitung auf dem Landweg zur Einrichtung von ALS Geochemistry in Whitehorse im Yukon-Territorium transportiert. Die Proben wurden anschließend an das Labor von ALS Geochemistry in North Vancouver (British Columbia) transportiert, wo sie einer zur Multielementanalyse (einschließlich Ag) mittels Vier-Säuren-Aufschluss und anschließendem ICP-AES-Verfahren (Paket ME-ICP61) unterzogen wurden. Au, Pd, Pt wurden mittels Brandprobe (Paket PGM-ICP27) analysiert. Gehalte von Ag, Cu, Pb und Zn über dem Grenzwert wurden mit dem entsprechenden Analysepaket ME-OG62 analysiert.

Offenlegung gemäß National Instrument 43-101

Nicholas Rodway, P.Geo, (Lizenz # 46541) ist President, CEO und Director des Unternehmens und der qualifizierte Sachverständige im Sinne von National Instrument 43-101. Herr Rodway überwachte die Erstellung der technischen Information in dieser Pressemeldung.

Über Core Assets Corp.

[Core Assets Corp.](#) ist ein in der Akquisition und Entwicklung von Mineralprojekten in British Columbia, Kanada, tätiges Mineralexplorationsunternehmen. Das Unternehmen besitzt derzeit 100 % des Konzessionsgebiets Blue, das eine Grundfläche von ~109.994,4 Hektar (~1.010 km²) umfasst. Das Projekt liegt im Atlin Mining District, einem bekannten Goldminengebiet, das sich auf dem nicht abgetretenen Territorium der Taku River Tlingit First Nation und der Carcross/Tagish First Nation befindet. Das Konzessionsgebiet Blue enthält eine große Strukturformation, die als The Llewellyn Fault Zone, LFZ (die Verwerfungszone Llewellyn) bekannt ist. Diese Struktur ist ungefähr 140 Kilometer lang und erstreckt sich von der Scherzone Tally-Ho im Yukon aus nach Süden durch das Konzessionsgebiet Blue bis zum Eisfeld Juneau im Alaskan Panhandle in den Vereinigten Staaten. Core Assets glaubt, dass das südliche Gebiet Atlin Lake und die LFZ seit den letzten großen Explorationskampagnen in den 1980er Jahren vernachlässigt wurden. Die LFZ spielt eine wichtige Rolle in der Mineralisierung oberflächennaher Metallvorkommen auf dem Konzessionsgebiet Blue. In den letzten 50 Jahren wurden wichtige Fortschritte im Verständnis von Porphyr-, Skarn- und Karbonatverdrängungsvorkommen, sowohl weltweit als auch im Golden Triangle von British Columbia, erzielt. Das Unternehmen nutzte diese Information zur Anpassung eines bereits erwiesenen Explorationsmodells für das Konzessionsgebiet Blue und glaubt, dadurch eine wichtige Entdeckung zu ermöglichen. Core Assets freut sich darauf, zu einem der bedeutendsten Explorationsunternehmen im Bergbaubezirk Atlin zu werden, und sein Team glaubt an wichtige Möglichkeiten zu Entdeckungen und Entwicklung in diesem Gebiet.

Für das Board of Directors Core Assets Corp.

Nicholas Rodway, President & CEO
Tel.: 604.681.1568

Core Assets Corp.
#1450 - 789 West Pender Street
(+1) 604-681-1568
CSE: CC

Die Canadian Securities Exchange und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der CSE als Regulation

Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN: Aussagen in diesem Dokument, die nicht ausschließlich historischer Natur sind, sind zukunftsgerichtete Aussagen, einschließlich aller Aussagen über Überzeugungen, Pläne, Erwartungen oder Absichten in Bezug auf die Zukunft. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung zählen das zukünftige Ziel des Unternehmens, ein führender Explorer zu werden; dass das Explorationsmodell des Unternehmens eine große Entdeckung auf dem Konzessionsgebiet Blue ermöglichen kann; dass das Konzessionsgebiet Blue Potenzial für Kupfer-, Zink- und Silbervorkommen hat; dass Core Assets weitere Explorationsarbeiten auf dem Konzessionsgebiet Blue durchführen wird; und dass das Konzessionsgebiet Blue beträchtliche Möglichkeiten für eine Entdeckung und Erschließung bietet. Es ist wichtig, darauf hinzuweisen, dass die tatsächlichen Geschäftsergebnisse und Explorationsergebnisse des Unternehmens erheblich von jenen abweichen können, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Zu den Risiken und Ungewissheiten gehört, dass weitere Genehmigungen möglicherweise nicht rechtzeitig oder überhaupt nicht erteilt werden; dass sich die Mineralien-Claims als unwürdig erweisen, weitere Ausgaben zu tätigen; dass es möglicherweise keine wirtschaftlichen Mineralienressourcen gibt; dass sich bestimmte Explorationsmethoden, die wir für effektiv halten, möglicherweise nicht in der Praxis oder auf unseren Claims bewähren; dass wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, behördliche, geopolitische, umweltbezogene und technologische Faktoren die operativen Betriebe, Märkte, Produkte und Preise des Unternehmens beeinflussen können; unsere spezifischen Pläne und Zeitpläne für Bohrungen, Feldarbeiten und andere Pläne können sich ändern; wir haben möglicherweise aufgrund von Kostenfaktoren, der Art des Geländes oder der Verfügbarkeit von Ausrüstung und Technologie keinen Zugang zu Mineralien oder sind nicht in der Lage, diese zu erschließen; und wir können auch nicht genügend Mittel aufbringen, um unsere Pläne durchzuführen oder abzuschließen. Weitere Risikofaktoren werden im Abschnitt Risikofaktoren in der Management Discussion and Analysis des Unternehmens für das kürzlich abgeschlossene Geschäftsjahr erörtert, die auf dem SEDAR-Profil des Unternehmens unter www.sedar.com verfügbar ist. Sofern nicht gesetzlich vorgeschrieben, wird das Unternehmen diese zukunftsgerichteten Risikofaktoren nach dem Datum dieses Dokuments nicht aktualisieren oder überarbeiten bzw. korrigieren, um dem Eintreten unerwarteter Ereignisse in der Zukunft Rechnung zu tragen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/81436--Core-Assets--Ergebnisse-der-tragbaren-Backpack-Bohrungen-die-eine-kontinuierliche-Mineralisierung-ab-der-Oberflaeche-entdecken>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).